

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Datum: 05.02.2018

Ort: Sitzungsraum, Rathaus Mittelbach, Hofer Straße 27, 09224 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:30 Uhr

Vorsitz: Gunter Fix

Beschlussfähigkeit

Soll: 10 Ortschaftsräte
Ist: 8 Ortschaftsräte

Anwesenheit

Entschuldigt

Herr Stephan Nawroth	FWG	-dienstlich-
Frau Gundula Pawelzig	FWG	-dienstlich-

Ortsvorsteher

Herr Gunter Fix	FWG
-----------------	-----

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Peter Eckert	FWG
Frau Ursula Frischmann	CDU
Frau Heidi Kaiser	FWG
Herr Frank Naumann	CDU
Herr Reinhard Ruhlandt	CDU
Frau Heike Schädlich	FWG
Herr Herbert Steinert	CDU

Schriftführerin

Frau Sabine Woitynek

-
- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der **OV, Herr Fix** eröffnet die Sitzung des **Ortschaftsrates Mittelbach – öffentlich** - und begrüßt die **Ortschaftsrätinnen und -räte, Gäste, Fr. Kempe (Stadträtin CDU-Fraktion) und Herrn P.Patt (Landtagsabgeordneter CDU)**, sowie **Anwohner**.

Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungen der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit **festgestellt**.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich - vom 08.01.2018

Zum Protokoll vom 08.01.2018 gab es keine Einwände. Das Protokoll ist somit **festgestellt**.

4 Vorlagen an den Ortschaftsrat

4.1 Umverteilung und Zuweisung finanzieller Mittel an den Heimatverein Mittelbach e.V für die Durchführung einer zentralen Veranstaltung 2018.
Vorlage: **OR-004/2018** Einreicher: **OV Mittelbach**

Der **OV** verlas die Beschlussvorlage und bat, da es keine Wortmeldungen dazu gab, um Abstimmung:

Der Ortschaftsrat Mittelbach beschließt die Umverteilung finanzieller Mittel (70,00 €) aus dem Haushalt der Stadt Chemnitz mit dem Produktsachkonto 1111100.44315100 und (75,00 €) aus dem Haushalt der Stadt Chemnitz mit dem Produktsachkonto 1111100.44312200 in das Produktsachkonto 1111100.43182210 und die Zuweisung finanzieller Mittel aus dem Haushalt der Stadt Chemnitz mit dem Produktsachkonto 1111100.43182210 in Höhe von 3145,00 € an den Heimatverein Mittelbach e.V. für die Durchführung einer zentralen Veranstaltung 2018.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

4.2 Zuweisung finanzieller Mittel an die Vereine der Ortschaft Mittelbach für das Jahr 2018.
Vorlage: **OR-005/2018** Einreicher: **OV Mittelbach**

Der **OV** verlas die Beschlussvorlage und bat, da es keine Wortmeldungen dazu gab, um Abstimmung.

Der Ortschaftsrat Mittelbach beschließt die Zuweisung finanzieller Mittel in Höhe von 1390,00 € aus dem Haushalt der Stadt Chemnitz mit dem Produktsachkonto 1111100.43182210 an die ortsansässigen Vereine für 2018 wie folgt:

Heimatverein Mittelbach e.V.	365,00 €
FSV Grüna Mittelbach e.V.	50,00 €
Mittelbacher SV 08 e.V.	150,00 €
Schützengesellschaft Mittelbach e.V.	50,00 €
Brandschutzförderverein e.V.	400,00 €
Volkssolidarität e.V.	50,00 €
Gesangverein Grüna Mittelbach e.V.	50,00 €
Geflügelzuchtverein Grüna Mittelbach e.V.	75,00 €

Landfrauen e.V.	50,00 €
Förderverein Grundschule e.V.	150,00 €

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 2

5 Informationen des Ortsvorstehers

Grünaer Str./Mittelbacher Str.:

Am 15.11.2017 gab es dazu eine **Ortsbegehung** mit dem **Tiefbauamt (TBA)** und dem **OV**. Darüber wurde bereits in den letzten Sitzungen berichtet. Als Ergebnis wurde festgestellt, dass ein grundhafter Ausbau mit Fußweg notwendig ist. Die **Stadträtin Frau S. Kempe (CDU)** hat dazu eine Ratsanfrage an den **Baubürgermeister Hrn. Stötzer** gestellt. Darin sollten 5 Fragen geklärt werden.

1. Welches Ergebnis ergab die Zustandsfeststellung zu Beginn der Baumaßnahme (Neefestraße) und welches Ergebnis erbrachte die Betrachtung aktuell, nach Fertigstellung?

Die Zustandsfeststellung ergab keine außergewöhnlich hohen Fahrbahnschäden, welche ausschließlich auf die Umleitungsführung zurückzuführen sind.

2. Wurde seitens der AG Schulwegsicherheit die Straße bzw. die unbefestigten Randstreifen/Gehwege betrachtet und bewertet?

Im Rahmen einer Stellungnahme wurde durch die **Verkehrsplanung** festgestellt, dass auf dem gesamten Straßenabschnitt ein Gehweg mit einer Breite von 2,30 bis 2,50 m erforderlich ist.

3. Welcher Aufwand werde für die Sanierung notwendig?

Es handelt sich bei der erforderlichen Maßnahme um einen umfangreichen Umbau der Fahrbahn und Gehbahn. Dies sollte auf Grund des derzeitigen Zustandes im Rahmen einer grundhaften Erneuerung durchgeführt werden.

4. Ist eine Instandsetzung/Sanierung durch den kommunalen Bauhof realisierbar?

Aufgrund der begrenzten Kapazitäten des städtischen **Bauhofes** werden Instandsetzungen (z. B. Schlaglochflickung) nur im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht durchgeführt.

5. Sind für den kommenden Doppelhaushalt Mittel für die Instandsetzung der Straße und Schaffung eines befestigten Gehweges vorgesehen?

Die Aufnahme der **Mittelbacher Straße** in den zukünftigen Doppelhaushalt ist zu prüfen. Inwieweit die Einordnung erfolgen kann, ist abhängig von der Höhe des Gesamtbudgets und der Prioritätensetzung gegenüber anderen dringenden Maßnahmen. Hierbei ist noch der Bedarf anderer Auftraggeber z. B. **ESC** oder **eins energie** für eine koordinierte Baumaßnahme mit entscheidend.

Zu diesen Ausführungen fügte **Fr. Kempe** noch hinzu, dass die Maßnahme lt. **TBA** einen Umfang von ca. 800 T€ haben werde.

Hr. Patt gab noch den Hinweis, ob man einen Fußweg von 2.50 m Breite brauche? Aus all diesen Fragen und Feststellungen ist ersichtlich, dass eine Zusammenarbeit

zwischen den **Stadträten** und dem **Ortschaftsrat** in dieser Frage zwingend notwendig ist.

Aus diesem Grund hat der **OV** die für unseren **Ort** zuständigen **Stadträtinnen und Stadträte: Fr. Kempe (CDU), Hrn. Wirth (SPD), Hrn. Gintschel (Die Linke) und Hrn. Herrmann (Bündnis 90 / Die Grünen)** am 15.02.2018 zu einem Treffen in das **Rathaus Mittelbach** eingeladen, um das weitere gemeinsame Vorgehen abzustimmen.

Ebenfalls wolle man auch noch andere Themen wie die Instandsetzung der **Hofer Str. Richtung Oberlungwitz**, Instandsetzung eines Teilstückes der **Mittelbacher Dorfstr.**, Regulierung von **Gewährleistungsschäden** auf der **Hofer Str.** sowie das Thema **Bau 2.Rettungsweg** an der **Grundschule** ansprechen und diskutieren.

Radweg Lugau-Wüstenbrand:

Hr. Eckert konnte dazu berichten, dass auf Grund der passenden Witterung bereits weiter gebaut wurde, in dem man den Sandstein am ehemaligen **Bahnhof** erneuert hat und so der Bereich **Bahnhof** neu gestaltet wurde. Es wurden außerdem weitere Baufeldfreimachungen in Richtung **Gewerbegebiet** vollzogen.

Der **OV** fragte, ob das alte **Bahnhofsschild** noch brauchbar wäre, um es nach Beendigung der Arbeiten wieder anzubringen. **Hr. Nawroth** sagte, dass dies nicht mehr das originale Schild sei, sondern nur ein Holz- bzw. Pressspanschild, welches man nicht wieder verwenden könne. Er würde sich aber kümmern, ob das ganz alte emaillierte Schild noch auffindbar sei, um es später wieder anzubringen, oder es der Heimatstube als Archivgut zur Verfügung zu stellen.

AG Rad:

Der **OV** informierte über eine Einladung zur **AG Rad** am **27.02.2018**. **Hr. Steinert** erklärte sich bereit daran teilzunehmen.

Schule:

Eine Anfrage des **OV** an das **Gebäudemanagement Hochbau (GMH)** zum Baustand blieb nach einer Woche leider unbeantwortet, obwohl man in der letzten **Ortschaftsratssitzung** so verblieben war, dass vor jeder **OR-Sitzung** eine Information zum aktuellen Status und eventuellen Problemen an den **OV** gegeben wird, um den **Ortschaftsrat** auf den neuesten Stand zu bringen.

Der **OV** teilte dem **Ortschaftsrat** mit, dass er bei einer kurzen Besichtigung der **Schule** noch keinen größeren Baufortschritt in den letzten vier Wochen erkennen konnte.

Fr. Kempe hat ebenfalls eine Anfrage zum Anbau an das **GMH** gestellt. Sie hat darin um ein Treffen mit der **Schulleiterin**, dem **Verantwortlichen** des **GMH** und dem **OV** gebeten. Eine Antwort lag ebenfalls noch nicht vor, sie bemerkte aber, dass dies bis zu 6 Wochen dauern kann.

Der **OV** findet diesen Zustand insgesamt nicht zufriedenstellend. Er wird noch einmal beim **GMH** nachfragen bzw. mit der **Schulleiterin** einen Besichtigungstermin vereinbaren.

Trafohäuschen:

Frau Frischmann berichtete, dass **Hr. Fuchs** die Zuweisung von Mitteln bestätigt hat, er wird dies in ca. 14 Tagen noch schriftlich mitteilen.

Danach kann man sich mit dem entsprechenden **Künstler** zusammensetzen und das weitere Vorgehen besprechen.

Fr. Frischmann wird noch einmal Rücksprache mit **inetz** nehmen wegen der Bezahlung der Grundierung des **Trafohäuschens**.

Verfügbudget:

Zu diesem Punkt bat **Hr. Fix Hrn. Eckert** zu berichten.

Hr. Eckert teilte mit, dass man drei Angebote zu folgenden Projekten eingeholt hat:

- Versetzen einer **Anschlagtafel** einschl. Entfernen der alten Fundamente und Setzen neuer Fundamente.

- Kontrolle und Reparatur der **Beleuchtung** des **Schwibbogens**.

- **Schlosserarbeiten** zur Befestigung des **Schwibbogens** bzw. des **Blumenkastens** auf dem vorhandenen Fundament.

Alle drei Maßnahmen zusammen werden ca. 1165 € umfassen.

Bauantrag:

Dem **OV** liegt ein Bauantrag (**Antrag auf Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage**

AZ.: 18/4560/3/BE) vor, den er den **Ortschaftsräten** bereits als Vorinformation per Mail zugeschickt hat.

Die **Ortschaftsräte** stimmten diesem mit folgenden Hinweisen zu.

Das **Grundstück** fällt in den Geltungsbereich der **Baugestaltungssatzung**

- Bestehende Baufluchten sind einzuhalten.
- Putzfarben sind vorgegeben, reines Weiß zählt nicht dazu
Der Ortschaftsratsrat empfiehlt lt. Satzung und Bauantrag - Perlweiß RAL 1003
- Anforderungen an das Gebäude gemäß Baugestaltungssatzung sind lt. vorliegenden Unterlagen eingehalten.
- Die Garage im Vorgarten stört die Bauflucht.

Erschließung von Bauland:

Das **Stadtplanungsamt** hat sich bereit erklärt, in Zusammenarbeit mit den **Ortschaften** das Thema zur Erschließung von Bauland in den einzelnen

Ortschaften zu forcieren und zu unterstützen. **Hr. Butenop** vom

Stadtplanungsamt versprach dazu einen Gesprächstermin mit dem **OV** im Januar.

Bis jetzt ist jedoch noch nichts passiert. Man wird dies im Auge behalten und erneut nachfragen.

Anfragen aus der letzten Sitzung:

Zum Wiederanbringen des Hinweisschildes "**Grüna**" ist zu sagen, dass dies bereits beauftragt wurde.

Zur Anfrage zur Parksituation auf der **Mittelbacher Dorfstr. "Zone 30"** (Bereich **Mittelbacher Dorfstr. 88**), ob dort etwas gegen die Behinderung des Verkehrs durch beidseitig parkende **Fahrzeuge** getan werden kann, erhielt der **OV** die

Antwort von der **Verkehrsbehörde**, dass man eine **Verkehrsschau** durchführen und danach entscheiden wird.

Vorbereitung nächste Sitzung:

In Vorbereitung auf die nächste Sitzung hat der **OV** den **Ortschaftsräten** Informationen übergeben, worüber in der nächsten **Sitzung** diskutiert und abgestimmt werden soll.

1. Es geht um das Schreiben über eine mögliche Änderung der Hauptsatzung - Anzahl der **Ortschaftsratsmitglieder** im Ausblick auf die Wahlperiode 2019-2024.

Der **OV** vertritt dazu die Meinung, dass die Anzahl der **Ortschaftsrätinnen** und **-räte** für den **Ortsteil Mittelbach** so beibehalten werden sollte. Vor der letzten Wahlperiode wurde der **Ortschaftsratsrat** in **Mittelbach** bereits auf Grundlage des **Ekko** von 12 auf 10 **Mitglieder** reduziert. Dies ist eine vernünftige Größe, um für den **Ort** eine inhaltlich und umfangreich vernünftige Arbeit leisten zu können.

Der **Ortschaftsratsrat** stimmte dem schon jetzt zu. Zur nächsten **Sitzung** wird das Thema aber nochmals offiziell auf der Tagesordnung stehen.

2. Vom **Bürgermeisteramt** kam die Information, dass ein Mittelübertrag von finanziellen Restmitteln des **Ortschaftsrates** von 345 € aus dem Jahr 2017 in das Jahr 2018 erforderlich sei.

In der nächsten **Sitzung** soll es dazu eine Beschlussvorlage geben, wofür das Geld verwendet werden soll. Der **OV** machte den Vorschlag, das Geld der **Kirchgemeinde** zuzuweisen, um dafür 2 Bänke für den **Friedhof** kaufen zu können, wo sich die zunehmend älteren **Menschen** auch einmal ausruhen können. Die **Ortschaftsräte** werden sich bis zur nächsten **Sitzung** darüber eine Meinung bilden und darüber abstimmen.

3. Die **AG Straßenreinigung** wird am 08.03.2018 tagen und es ist festzustellen, dass für **Mittelbach** der 4-wöchige Turnus während des Modellversuchs des ASR bestehen bleiben soll. Reinigungstermine werden der 28.02., 28.03., 25.04., 23.05., 20.06. und 18.07.2018 sein.

Termin Frühjahrsputz:

Der Termin für den **Frühjahrsputz** ist für den 14.04.2018 angesetzt. **Werkzeuge** und **Container** werden vom **ASR** gestellt. Die Organisation wird wie im letzten Jahr beibehalten. Sollte es noch Ideen zur Verbesserung geben, dann können die **Ortschaftsrätinnen und -räte** diese gern einbringen.

Einladung des Ortschaftsrates von Hrn. Patt:

Hr. Patt hat den **OV**, die **Ortschaftsrätinnen und -räte** einschl. der **Mitarbeiterinnen Ortschaftsrat** der **Ortsteile Grüna und Mittelbach** am 26.03.2018 zu einem gemeinsamen Treffen eingeladen. Dieses Treffen soll einem Gedankenaustausch der beiden **Ortsteile** dienen und gemeinsame Projekte voranbringen.

6 Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Herr Eckert fragte nach, wie es dem **Mittelbacher Kindergarten** hinsichtlich der Auslastung geht. **Fr. Kaiser** konnte mitteilen, dass von 50 Anmeldungen nur 15 angenommen werden konnten. **Hr. Eckert** bemerkte dazu, dass man einmal darüber nachdenken müsse, wie man den **Kindergarten** ertüchtigen könne, damit es geordnet weiter geht und genügend Plätze zur Verfügung stehen.

Der **OV** schlug vor, die **Leiterin des Kindergartens** in eine der nächsten Sitzungen einzuladen, um aktuelle Informationen zu erhalten. Der **Ortschaftsrat** ist damit einverstanden.

Fr. Kaiser wollte wissen, ob das Schild Lindenweg 2 - 7 entfernt werden kann. Die Häuser, die diese Hausnummern trugen, haben neue Hausnummern erhalten, da sie an der **Pflockenstraße Anlieger** sind. Diese sind jetzt 4a - f, also ist das alte Schild überflüssig.

Der **OV** wird sich darum kümmern.

7 Einwohnerfragestunde

Die anwesenden **Einwohner** hatten keine Fragen.

- 8 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -
-

Zur Unterzeichnung der Niederschrift wurden der **Ortschaftsrat Herr Frank Naumann** und der Ortschaftsrat **Herr Herbert Steinert** benannt.

.....
Datum Gunter Fix
 Ortsvorsteher

.....
Datum Herr Frank Naumann
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

.....
Datum Herr Herbert Steinert
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

.....
Datum Sabine Woitynek